

# Protokoll

über die ordentliche öffentliche konstituierende Sitzung des Rates der Stadt Varel am  
Donnerstag, 03.11.2011, 19:00 Uhr, im Rathaus I, Sitzungssaal.

## Anwesend:

Ratsvorsitzende:

1. stellv. Ratsvorsitzender:

2. stellv. Ratsvorsitzende:

Bürgermeister:

stellv. Bürgermeister:

Ratsmitglieder:

von der Verwaltung:

Hannelore Schneider

Jürgen Rathkamp

Elke Vollmer

Gerd-Christian Wagner

Iko Chmielewski

Peter Nieraad

Raimund Recksiedler

Sascha Biebricher

Rudolf Böcker

Heinz Peter Boyken

Dirk Brumund

Jürgen Bruns

Hergen Eilers

Dr. Susanne Engstler

Karl-Heinz Funke

Dierk Gröne

Christoph Hinz

Jörn Kickler

Bernd Köhler

Lars Kühne

Walter Langer

Abbes Mahouachi

Djure Meinen

Alfred Müller

Georg Ralle

Bernd Redeker

Sebastian Schmidt

Ingrid Schuster

Steffen Schwärmer

Dr. Marko Alexander Seelig

Maren-Susan Toepler

Jörg Weden

Dorothea Weikert

Klaus Engler

Olaf Freitag

Marion Groß

Rolf Heeren

Dirk Heise

Meike Knop

Jörg Kreikenbohm

Rainer Rädicker

Sabine Spranger

Johann Taddigs

## Tagesordnung:

### Öffentlicher Teil

- 1 Feststellung des ältesten anwesenden Ratsmitgliedes, der zur Sitzungsleitung bis einschließl. zur Wahl der/des Ratsvorsitzenden bereit ist
- 2 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit des Rates, Feststellung der Tagesordnung
- 2.1 Dringlichkeitsantrag der Fraktion Zukunft Varel zur "Einschaltung der Straßenbeleuchtung"
- 3 Einwohnerfragestunde
- 4 Ehrungen (30jährige Ratszugehörigkeit Peter Nieraad, 25jährige Ratszugehörigkeit Alfred Müller, 20jährige Ratszugehörigkeit Iko Chmielewski, 15jährige Ratszugehörigkeit Hannelore Schneider, Jürgen Bruns, Jürgen Rathkamp, 10jährige Ratszugehörigkeit Jörn Kickler, Georg Ralle, Raimund Recksiedler, Dorothea Weikert)
- 5 Verpflichtung und Pflichtenbelehrung der Ratsfrauen und Ratsherren
- 6 Mitteilung über bestehende Gruppen und Fraktionen und ihrer Stärke
- 7 Wahl der/des Ratsvorsitzenden
- 8 Geschäftsordnung des Rates der Stadt Varel
- 9 Vertretung des Ratsvorsitzenden
  - 9.1 Reihenfolge der Vertretung
  - 9.2 Wahl der Vertreter der/des Ratsvorsitzenden
    - 9.2.1 Wahl der/des 1. stellv. Ratsvorsitzenden
    - 9.2.2 Wahl der/des 2. stellv. Ratsvorsitzenden
- 10 Bildung des Verwaltungsausschusses
  - 10.1 Zahl der Beigeordneten im Verwaltungsausschuss
  - 10.2 Verteilung der auf die einzelnen Fraktionen und Gruppen entfallenden Sitze im Verwaltungsausschuss
  - 10.3 Bestimmung der Beigeordneten und deren Stellvertreterinnen bzw. Stellvertreter
  - 10.4 Entsendung der Grundmandatsinhaber
  - 10.5 Feststellungsbeschluss über die Zusammensetzung des Verwaltungsausschusses
- 11 Ehrenamtliche Stellvertreter des Bürgermeisters
  - 11.1 Zahl der Stellvertreter und Vertretungsreihenfolge
  - 11.2 Wahl der stellv. Bürgermeister/innen
    - 11.2.1 Wahl der/des stellv. Bürgermeisterin/s
    - 11.2.2 Wahl der/des stellv. Bürgermeisterin/s
    - 11.2.3 Wahl der/des stellv. Bürgermeisterin/s
- 12 Ausschüsse des Rates
  - 12.1 Bildung der Ausschüsse (Stärke, hinzuzuwählende Mitglieder)
  - 12.2 Besetzung der Ausschüsse

- 12.3 Verteilung der Ausschussvorsitze und Bestimmung der/des Vorsitzenden und der/des stellv. Vorsitzenden
- 13 Handwerkerausschuss für die Meischenstiftung
- 14 Platzausschuss für die Sportanlage Windallee
- 15 Vertreter der Stadt Varel im Beirat der Franz-Radziwill-Gesellschaft e. V.
- 16 Vertreter der Stadt Varel in der Wohnungsbau-Gesellschaft Friesland mbH
- 17 Vertreter der Stadt Varel im Zweckverband Vareler Hafen
- 18 Vertreter der Stadt Varel im Zweckverband Dangaster Siel
- 19 Vertreter der Stadt Varel in die Verbandsversammlung des OOWV
- 20 Vertreter der Stadt Varel in der Gesellschafterversammlung der Vareler Kapitalbeteiligungsgesellschaft mbH
- 21 Vertreter der Stadt Varel in der Gesellschafterversammlung der Zukunftszentrum Technologie und Ausbildung Varel-Friesland GmbH
- 22 Vertreter der Stadt Varel in der Verbandsversammlung des Zweckverbandes Ems Dollart Region
- 23 Vertreter der Stadt Varel in den Regionalbeirat der JadeBay GmbH
- 24 Vertreter der Stadt Varel in der Landschaftsversammlung der Oldenburgischen Landschaft
- 25 Berichte und Anträge der Ausschüsse
- 25.1 Verwaltungsausschuss vom 27.10.2011
- 25.1.1 Hauptsatzung der Stadt Varel
- 25.1.2 Entschädigungs-Satzung der Stadt Varel für die Ratsfrauen und Ratsherren und die nicht dem Rat angehörenden Ausschussmitglieder
- 26 Behandlung von Anfragen und Anregungen
- 26.1 Stellungnahme der EWE zum Antrag auf Bewilligung der Grundwasserentnahme der Papier- und Kartonfabrik Varel
- 27 Mitteilungen des Bürgermeisters

## Protokoll:

## Öffentlicher Teil

- 1 Feststellung des ältesten anwesenden Ratsmitgliedes, der zur Sitzungsleitung bis einschließl. zur Wahl der/des Ratsvorsitzenden bereit ist**

Bürgermeister Wagner begrüßt alle anwesenden und verweist auf § 61 I NKomVG, nach dem das älteste anwesende Ratsmitglied bis einschließlich zur Wahl der/des Ratsvorsitzenden die Sitzung leitet. Bürgermeister Wagner bittet Herrn Böcker, als ältestes anwesendes Ratsmitglied, die Sitzung zu eröffnen und zunächst bis zur Wahl einer/eines Ratsvorsitzenden zu leiten. Ratsherr Böcker ist bereit, den Vorsitz entsprechend zu übernehmen

## **2 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit des Rates, Feststellung der Tagesordnung**

Ratsherr Böcker, als ältester Ratsherr, eröffnet um 19.00 Uhr die ordentliche öffentliche Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit des Rates sowie die Tagesordnung fest. Er begrüßt den Bürgermeister, die Ratsmitglieder, die Verwaltung, die Vertreter der Presse und eine große Anzahl Vareler Bürgerinnen und Bürger.

Er weist darauf hin, dass TOP 19 - Vertreter der Stadt Varel in die Gesellschafterversammlung der Friesland-Touristik GmbH - entfällt und die Tagesordnung einvernehmlich um TOP 25.1.2 – Entschädigungs-Satzung – ergänzt wird. Mit anliegendem Dringlichkeitsantrag beantragt die Fraktion ZV die Ergänzung der Tagesordnung um den Punkt „Einschaltung der Straßenbeleuchtung“.

### **2.1 Dringlichkeitsantrag der Fraktion Zukunft Varel zur "Einschaltung der Straßenbeleuchtung"**

**Vorlage: 449/2011**

Ratsherr Böcker erläutert kurz, dass die Fraktion ZV am 25.10.2011 einen gleichlautenden Antrag stellte. Dieser wurde durch den Verwaltungsausschuss am 27.10.2011 (sh. TOP 6.3 des Protokolls über die Sitzung des Verwaltungsausschusses vom 27.10.2011) an den Fachausschuss verwiesen. Er verweist auf § 7 der Geschäftsordnung – Dringlichkeitsantrag. Demnach beschließt der Rat im Rahmen der Feststellung der Tagesordnung über die Dringlichkeit des Antrages. Eine Aussprache über die Dringlichkeit darf sich nicht mit dem Inhalt des Antrages, sondern nur mit der Prüfung der Dringlichkeit befassen. Der Antrag ist auf die Tagesordnung zu setzen, wenn die Dringlichkeit vom Rat mit einer Mehrheit von zwei Dritteln seiner Mitglieder anerkannt wird.

Ratsherr Funke gibt für die Dringlichkeit des Antrages der Fraktion ZV folgende Gründe an:

1. Seit der Wahl am 11.09.2011 gibt es eine Mehrheit im Vareler Rat für „Licht an“, daher ist es dringend geboten im Rat darüber zu entscheiden.
2. Über 3.000 Bürger haben sich in den letzten zwei Jahren mit ihrer Unterschrift dafür ausgesprochen, das Licht wieder anzuschalten.
3. Es ist jetzt November und damit beginnt die dunkle Jahreszeit, es ist daher Dringlichkeit geboten, das Licht wieder anzuschalten.

Die SPD/CDU/FDP-Gruppe sieht keine Dringlichkeit, da der jetzt herrschende Zustand bereits seit längerer Zeit besteht. Sie lehnen daher den Antrag auf Dringlichkeit ab. Außerdem gibt es bereits einen gleichlautenden Antrag, der im Fachausschuss behandelt wird.

Ratsherr Chmielewski weist darauf hin, dass die Fraktion MMW einen gleichlautenden Antrag gestellt hatte, der im Verwaltungsausschuss bekannt gegeben und in den Fachausschuss verwiesen wurde. Ihm war zu der Zeit nicht bekannt, dass der Antrag nicht in der konstituierenden Sitzung behandelt wird. Er schließt sich daher dem Antrag der Fraktion ZV und der Begründung an. Aus seiner Sicht wäre es möglich heute über die Einschaltung des Lichtes zu beraten und zu beschließen.

**Beschluss:**

Die Tagesordnung wird um den Tagesordnungspunkt „Einschaltung der Straßenbeleuchtung“ ergänzt.

**Mehrheitlicher Beschluss dagegen**

**Ja: 10 Nein: 23**

**3 Einwohnerfragestunde**

Eine Einwohnerfragestunde findet mangels Wortmeldungen nicht statt.

**4 Ehrungen**

**(30jährige Ratszugehörigkeit Peter Nieraad, 25jährige Ratszugehörigkeit Alfred Müller, 20jährige Ratszugehörigkeit Iko Chmielewski, 15jährige Ratszugehörigkeit Hannelore Schneider, Jürgen Bruns, Jürgen Rathkamp, 10jährige Ratszugehörigkeit Jörn Kickler, Georg Ralle, Raimund Recksiedler, Dorothea Weikert)**

Bürgermeister Wagner erklärt, dass

Ratsherr Nieraad 30 Jahre,  
Ratsherr Müller 25 Jahre,  
Ratsherr Chmielewski 20 Jahre,  
Ratsfrau Schneider sowie die Ratsherren Bruns und Rathkamp 15 Jahre und  
Ratsfrau Weikert sowie die Ratsherren Kickler, Ralle und Recksiedler 10 Jahre  
dem Rat der Stadt Varel angehören.

Er überreicht ihnen eine entsprechende Ehrenurkunde der Stadt Varel sowie Ratsherrn Müller eine Ehrenurkunde des Niedersächsischen Städtetages, nachdem er ihre Verdienste um das Wohl der Stadt Varel gewürdigt und ihnen namens des Rates der Stadt Varel Dank und Anerkennung ausgesprochen hat. Außerdem werden Blumen und Geldgeschenke übergeben.

**5 Verpflichtung und Pflichtenbelehrung der Ratsfrauen und Ratsherren**

Bürgermeister Wagner verpflichtet die Ratsfrauen und Ratsherren gem. § 60 NKomVG ihre Aufgaben nach bestem Wissen und Gewissen unparteiisch wahrzunehmen und die Gesetze zu beachten. Er belehrt sie gem. 54 Abs. 3 i. V. m § 43 NKomVG über die ihnen obliegenden Pflichten, in dem er auf die §§ 40 und 42 NKomVG hinweist.

Der Text des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes wurde zu Beginn der Sitzung an alle Ratsmitglieder verteilt. Die Verpflichtung wird durch Unterschriftleistung der einzelnen Ratsfrauen und Ratsherren aktenkundig gemacht.

**6 Mitteilung über bestehende Gruppen und Fraktionen und ihrer Stärke  
Vorlage: 408/2011**

Der Bürgermeister führt aus, dass die im Rat der Stadt Varel bestehenden Gruppen und Fraktionen ihm gemäß den Bestimmungen der Geschäftsordnung folgende Mitteilungen gemacht haben:

**a) SPD/CDU/FDP-Gruppe**

Die SPD/CDU/FDP-Gruppe im Rat der Stadt Varel besteht aus folgenden

18 Mitgliedern:

SPD-Fraktion:

- Bruns, Jürgen (Fraktionsvorsitzender und Gruppensprecher)
- Recksiedler, Raimund
- Ralle, Georg
- Schneider, Hannelore
- Müller, Alfred
- Weikert, Dorothea
- Weden, Jörg
- Gröne, Dierk
- Biebricher, Sascha
- Schmidt, Sebastian

CDU-Fraktion:

- Eilers, Hergen (Fraktionsvorsitzender und stellv. Gruppensprecher)
- Nieraad, Peter
- Rathkamp, Jürgen
- Kühne, Lars
- Brumund, Dirk
- Dr. Engstler, Susanne
- Redeker, Bernd

FDP:

- Vollmer, Elke

**b) Gruppe GRÜNE/BBV**

Die Gruppe GRÜNE/BBV im Rat der Stadt Varel besteht aus folgenden 5 Mitgliedern:

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen:

- Langer, Walter (Fraktionsvorsitzender)
- Hinz, Christoph
- Meinen, Djure (Gruppenvorsitzender)

Fraktion Bürgerbündnis Varel (BBV):

- Böcker, Rudolf (Fraktionsvorsitzender)
- Köhler, Bernd (stellv. Gruppen- und stellv. Fraktionsvorsitzender)

**c) Fraktion „Zukunft Varel“ (ZV)**

Die Fraktion „Zukunft Varel“ im Rat der Stadt Varel besteht aus folgenden 5 Mitgliedern:

- Funke, Karl-Heinz (Fraktionsvorsitzender)
- Boyken, Heinz Peter (stellv. Fraktionsvorsitzender)
- Toepler, Maren-Susan
- Mahouachi, Abbas
- Dr. Seelig, Marko Alexander

**d) MMW-Die Linke-Gruppe**

Die MMW-Die Linke-Gruppe im Rat der Stadt Varel besteht aus folgenden 4 Mitgliedern:

MMW-Fraktion:

- Iko Chmielewski (Gruppen- und Fraktionsvorsitzender)
- Jörn Kickler (1. stellv. Gruppen- und stellv. Fraktionsvorsitzender)
- Steffen Schwärmer

Die Linke:

- Ingrid Schuster (2. stellv. Gruppenvorsitzende)

**7 Wahl der/des Ratsvorsitzenden**

Gem. § 61 Abs. 1 NKomVG wählt der Rat unter Leitung des ältesten anwesenden, hierzu bereiten Ratsmitgliedes aus der Mitte der Ratsfrauen und Ratsherren ihre Vorsitzende oder ihren Vorsitzenden für die Dauer der Wahlperiode. Ratsherr Böcker bittet um Vorschläge für die Wahl der/des Ratsvorsitzenden.

Ratsherr Bruns schlägt namens der SPD/CDU/FDP-Gruppe Ratsfrau Schneider als neue Ratsvorsitzende vor.

Ratsherr Funke erläutert, dass die Fraktion ZV grundsätzlich bereit ist, Personalvorschläge anderer Fraktionen und Gruppen zu unterstützen. Da aber zu den Kandidaten, die diese Ämter anstreben, Ratsmitglieder gehören, die nach Ansicht der Fraktion ZV das Wahlversprechen, Licht in Varel wieder anzuschalten, ohne Not in der Koalitionsvereinbarung gebrochen haben, stimmen die Mitglieder der Fraktion ZV den Vorschlägen nicht zu.

Ratsherr Böcker lässt sodann über den Vorschlag gem. § 67 NKomVG abstimmen. Da niemand widerspricht, wird offen durch Handzeichen gewählt.

**Ergebnis der Wahl:**

**Ja: 28 Nein: 4 Enthaltungen: 1**

Damit ist Ratsfrau Hannelore Schneider mit der gemäß § 67 Satz 3 NKomVG erforderlichen absoluten Mehrheit zur Ratsvorsitzenden gewählt. Ratsfrau Schneider nimmt die Wahl an und übernimmt den Vorsitz.

**8 Geschäftsordnung des Rates der Stadt Varel****Vorlage: 397/2011**

Anliegender Entwurf einer neuen Geschäftsordnung des Rates der Stadt Varel, des Verwaltungsausschusses und der Ausschüsse sowie ein Vergleich mit der jetzt gültigen Geschäftsordnung wurde mit der Bitte um Beratung den Fraktionen zur Kenntnis gegeben.

Der Entwurf der Geschäftsordnung berücksichtigt die neue Rechtslage mit dem Inkrafttreten des neuen Nds. Kommunalverfassungsgesetzes zum 01.11.2011. Es wurde weitestgehend auf die Wiederholung des Gesetzestextes verzichtet. Grundlage der neuen Geschäftsordnung ist die Mustergeschäftsordnung des Nds. Städtetages.

**Beschluss:**

Die anliegende Geschäftsordnung des Rates der Stadt Varel wird beschlossen.

**Einstimmiger Beschluss****9 Vertretung des Ratsvorsitzenden****9.1 Reihenfolge der Vertretung**

Gem. § 61 Abs. 1 Satz 3 NKomVG beschließt der Rat über die Stellvertretung der/des Vorsitzenden. Nach § 3 der Geschäftsordnung des Rates wählt der Rat in seiner ersten Sitzung zwei Vertreter/innen oder Vertreter der/des Ratsvorsitzenden und legt die Reihenfolge der Vertretung fest.

**Beschluss:**

Der Rat bestimmt gem. § 3 der Geschäftsordnung des Rates folgende Reihenfolge und Bezeichnung der Vertreter/innen des Ratsvorsitzenden:

1. stellv. Ratsvorsitzende/r
2. stellv. Ratsvorsitzende/r

**Einstimmiger Beschluss****9.2 Wahl der Vertreter der/des Ratsvorsitzenden****9.2.1 Wahl der/des 1. stellv. Ratsvorsitzenden**

Ratsvorsitzende Schneider bittet um Vorschläge für die Wahl der/des 1. stellv. Ratsvorsitzenden.

Ratsherr Bruns schlägt namens der SPD/CDU/FDP-Gruppe Ratsherrn Rathkamp vor. Weitere Vorschläge werden nicht gemacht.

Ratsherr Chmielewski kündigt an, zur Wahl des 2. stellv. Ratsvorsitzenden einen zweiten Vorschlag zu benennen, da seine Fraktion sich dafür ausspricht, bei der Wahl der Stellvertreter auch die Opposition zu berücksichtigen. Aufgrund der knappen Mehrheit der SPD/CDU/FDP-Gruppe sei es aus seiner Sicht legitim, dass die Ratsvorsitzende und der 1. Stellvertreter aus deren Reihen benannt wird, der 2. Stellvertreter sollte aber aus den Reihen einer anderen Gruppe/Fraktion kommen. Als zweitstärkste Gruppe/Fraktion kämen hier die ZV oder die Gruppe GRÜNE/BBV in Betracht. Da aus den Reihen voraussichtlich kein Kandidat vorgeschlagen wird, wird die Fraktion MMW mit Ratsherrn Kickler einen Vorschlag für die Wahl zum 2. stellv. Ratsvorsitzenden unterbreiten.

Ratsherr Bruns hätte sich gewünscht, dass dieses Ansinnen vor der Ratsitzung an die Mehrheitsgruppe heran getragen worden wäre. Der Vorschlag der SPD/CDU/FDP-Gruppe berücksichtigt jede Fraktion der Mehrheitsgruppe. Sie wer-

den auch weiterhin einen Vorschlag für den 2. stellv. Ratsvorsitzenden einreichen.

Ratsvorsitzende Schneider lässt sodann über den Vorschlag gem. § 67 NKomVG abstimmen. Da niemand widerspricht, wird offen durch Handzeichen gewählt.

**Ergebnis der Wahl:**

**Ja: 28 Nein: 5**

Damit ist Ratsherr Rathkamp mit der gemäß § 67 Satz 3 NKomVG erforderlichen absoluten Mehrheit zum 2. stellv. Ratsvorsitzenden gewählt. Ratsherr Rathkamp nimmt die Wahl an.

## **9.2.2 Wahl der/des 2. stellv. Ratsvorsitzenden**

Ratsvorsitzende Schneider bittet um Vorschläge für die Wahl der/des 2. stellv. Ratsvorsitzenden.

Ratsherr Bruns schlägt namens der SPD/CDU/FDP-Gruppe Ratsfrau Vollmer vor. Ratsherr Chmielewski schlägt namens der Fraktion MMW Ratsherrn Kickler vor und beantragt die geheime Abstimmung.

Ratsvorsitzende Schneider lässt sodann über die Vorschläge gem. § 67 NKomVG in geheimer Wahl abstimmen. Ratsfrau Dr. Engstler und Ratsherr Boyken führen die Auszählung der Stimmen durch. Ratsvorsitzende Schneider gibt das Ergebnis des 1. Wahlgangs bekannt.

**Ergebnis der Wahl:**

Es lautet:

Ratsfrau Vollmer: 20 Stimmen  
 Ratsherr Kickler: 12 Stimmen  
 1 ungültige Stimme

Damit ist Ratsfrau Vollmer mit der gemäß § 67 Satz 3 NKomVG erforderlichen absoluten Mehrheit zur 2. stellv. Ratsvorsitzenden gewählt. Ratsfrau Vollmer nimmt die Wahl an.

## **10 Bildung des Verwaltungsausschusses**

### **10.1 Zahl der Beigeordneten im Verwaltungsausschuss Vorlage: 409/2011**

Der Rat der Stadt Varel besteht aus 33 Mitgliedern. Die Zahl der Beigeordneten beträgt gemäß § 74 Abs. 2 Satz 1 NKomVG in Gemeinden mit 26 bis 36 Ratsmitgliedern 6 Beigeordnete. Gemäß § 74 Abs. 2 Satz 2 NKomVG kann der Rat in Gemeinden, die neben der Bürgermeisterin oder dem Bürgermeister 16 bis 44 Ratsmitglieder haben, für die Dauer der Wahlperiode beschließen, dass sich die Zahl der Beigeordneten um 2 erhöht. Von dieser Möglichkeit ist in der letzten Wahlperiode Gebrauch gemacht worden.

Die SPD/CDU/FDP-Gruppe spricht sich für eine Erhöhung auf 8 Beigeordnete aus.

**Beschluss:**

Gemäß § 74 Abs. 2 Satz 2 NKomVG wird für die Dauer der Wahlperiode vom 01.11.2011 bis zum 31.10.2016 die Zahl der Beigeordneten von 6 um 2 auf 8 Beigeordnete erhöht.

**Einstimmiger Beschluss**

**10.2 Verteilung der auf die einzelnen Fraktionen und Gruppen entfallenden Sitze im Verwaltungsausschuss**

Gem. § 75 Abs. 1 gelten für die Besetzung des Verwaltungsausschusses die Vorschriften über die Bildung von Ausschüssen gem. 71 Abs. 2 Sätze 2-7, Abs. 3 bis 5 und 10 NKomVG entsprechend. Gem. § 7 Abs. 2 Satz 2-7 und Abs. 3 ergibt sich folgende Zusammensetzung:

**Sitzverteilung:**

Fraktion/Gruppe	8 Beigeordnete
SPD/CDU/FDP – Gruppe	5
Gruppe GRÜNE/BBV	1
ZV	1
MMW/Linke – Gruppe	1

**10.3 Bestimmung der Beigeordneten und deren Stellvertreterinnen bzw. Stellvertreter**

Die Beigeordneten werden gem. § 75 Abs. 1 bestimmt. Für die Beigeordneten ist jeweils eine Stellvertreterin oder ein Stellvertreter zu bestimmen. Stellvertreterinnen und Stellvertreter, die von derselben Fraktion oder Gruppe benannt worden sind, vertreten sich untereinander. Ist eine Fraktion oder Gruppe nur durch ein Mitglied im Verwaltungsausschuss vertreten, so kann sie eine zweite Stellvertreterin oder einen zweiten Stellvertreter bestimmen.

Als Mitglieder des Verwaltungsausschusses werden sodann vorgeschlagen:

a) für die SPD/CDU/FDP-Gruppe

Mitglieder

Eilers, Hergen (CDU)  
 Nieraad, Peter (CDU)  
 Bruns, Jürgen (SPD)  
 Recksiedler, Raimund (SPD)  
 Ralle, Georg (SPD)

Vertreter

Redeker, Bernd (CDU)  
 Rathkamp, Jürgen (CDU)  
 Schneider, Hannelore (SPD)  
 Biebricher, Sascha (SPD)  
 Schmidt, Sebastian (SPD)

- b) für die Gruppe GRÜNE/BBV  
Mitglieder  
 Meinen, Djure (GRÜNE)  
Vertreter:  
 Böcker, Rudolf (BBV)  
 Langer, Walter (GRÜNE)
- c) für die Fraktion ZV  
Mitglieder  
 Funke, Karl-Heinz  
Vertreter:  
 Boyken, Heinz Peter  
 Dr. Seelig, Marko Alexander
- d) für die MMW/Die Linke-Gruppe  
Mitglieder  
 Chmielewski, Iko (MMW)  
Vertreter:  
 Kickler, Jörn (MMW)  
 Schwärmer, Steffen (MMW)

#### 10.4 Entsendung der Grundmandatsinhaber

Keine Fraktion oder Gruppe hat einen Anspruch auf ein Grundmandat gem. § 75 Abs. 1 Satz 1 Ziffer 2 i. V. m. § 71 Abs. 4 NKomVG.

#### 10.5 Feststellungsbeschluss über die Zusammensetzung des Verwaltungsausschusses

Der Verwaltungsausschuss setzt sich wie folgt zusammen:

<u>Mitglieder</u>	<u>Vertreter:</u>
Wagner, Gerd-Christian (Bürgermeister)	Redeker, Bernd CDU (SPD/CDU/FDP)
Eilers, Hergen CDU (SPD/CDU/FDP)	Rathkamp, Jürgen CDU (SPD/CDU/FDP)
Nieraad, Peter CDU (SPD/CDU/FDP)	Schneider, Hannelore SPD (SPD/CDU/FDP)
Bruns, Jürgen SPD (SPD/CDU/FDP)	Biebricher, Sascha SPD (SPD/CDU/FDP)
Recksiedler, Raimund SPD (SPD/CDU/FDP)	Schmidt, Sebastian SPD (SPD/CDU/FDP)
Ralle, Georg SPD (SPD/CDU/FDP)	Böcker, Rudolf BBV (GRÜNE/BBV)
Meinen, Djure GRÜNE (GRÜNE/BBV)	und Langer, Walter GRÜNE (GRÜNE/BBV)
Funke, Karl-Heinz ZV	Boyken, Heinz Peter ZV
Chmielewski, Iko MMW (MMW/Die Linke)	und Dr. Seelig, Marko Alexander ZV
	Kickler, Jörn MMW (MMW/Die Linke)
	und Schwärmer, Steffen MMW (MMW/Die Linke)

#### Beschluss:

Der Verwaltungsausschuss wird, wie vorstehend aufgeführt, gebildet.

#### Einstimmiger Beschluss

#### 11 Ehrenamtliche Stellvertreter des Bürgermeisters

## 11.1 Zahl der Stellvertreter und Vertretungsreihenfolge

Gem. § 81 Abs. 2 NKomVG wählt der Rat aus den Beigeordneten bis zu drei ehrenamtliche Stellvertreterinnen oder Stellvertreter des Bürgermeisters. Der Rat bestimmt die Reihenfolge der Vertretung, wenn sie bestehen soll.

In der jetzt gültigen Fassung der Hauptsatzung ist keine Regelung dazu enthalten. Der Entwurf der neuen Hauptsatzung, die in dieser Sitzung zur Beschlussfassung vorliegt, sieht die Wahl von zwei ehrenamtlichen Vertretern vor. Diese gilt aber noch nicht. Es ist daher ein Beschluss über die Zahl der Stellvertreter und deren Reihenfolge erforderlich, sofern sie bestehen soll.

Ratsherr Kickler beantragt für die MMW-Fraktion, die Anzahl der Stellvertreter des Bürgermeisters auf drei zu erhöhen und schlägt als dritten Stellvertreter den Beigeordneten Chmielewski vor.

Die Sitzung des Rates wird zur Beratung für 5 Minuten unterbrochen.

Ratsherr Bruns erklärt dass die SPD/CDU/FDP-Gruppe den Antrag der Fraktion MMW mitträgt, wenn es dann auch nur drei Vorschläge für die Wahl des stellv. Bürgermeisters gibt. Sie hätten sich gewünscht, dass dieses Anliegen vor der Ratssitzung an sie heran getragen worden wäre.

Die Gruppe GRÜNE/BBV stimmt dem Antrag der Fraktion MMW zu. Sie werden keinen eigenen Vorschlag einbringen.

Es wird zunächst über den weitergehenden Antrag abgestimmt.

### **Beschluss:**

Der Bürgermeister wird von drei stellvertretenden Bürgermeistern/innen vertreten. Sie führen die Bezeichnung stellv. Bürgermeister/in. Eine Reihenfolge wird nicht bestimmt.

### **Einstimmiger Beschluss**

## 11.2 Wahl der stellv. Bürgermeister/innen

### 11.2.1 Wahl der/des stellv. Bürgermeisterin/s

Ratsvorsitzende Schneider bittet um Vorschläge für die 1. Wahl der/des stellv. Bürgermeisters/in.

Ratsherr Bruns schlägt namens der SPD/CDU/FDP-Gruppe den Beigeordneten Recksiedler vor. Weitere Vorschläge werden nicht gemacht.

Ratsvorsitzende Schneider lässt sodann über den Vorschlag gem. § 67 NKomVG abstimmen. Da niemand widerspricht, wird offen durch Handzeichen gewählt.

### **Ergebnis der Wahl:**

**Ja: 28 Nein: 5**

Damit ist Beigeordneter Recksiedler mit der gemäß § 67 Satz 3 NKomVG erforderlichen absoluten Mehrheit zum stellv. Bürgermeister gewählt. Beigeordneter Recksiedler nimmt die Wahl an.

### **11.2.2 Wahl der/des stellv. Bürgermeisterin/s**

Ratsvorsitzende Schneider bittet um Vorschläge für die 2. Wahl der/des stellv. Bürgermeisters/in.

Ratsherr Bruns schlägt namens der SPD/CDU/FDP-Gruppe den Beigeordneten Nieraad vor. Weitere Vorschläge werden nicht gemacht.

Ratsvorsitzende Schneider lässt sodann über den Vorschlag gem. § 67 NKomVG abstimmen. Da niemand widerspricht, wird offen durch Handzeichen gewählt.

#### **Ergebnis der Wahl:**

**Ja: 28 Nein: 5**

Damit ist Beigeordneter Nieraad mit der gemäß § 67 Satz 3 NKomVG erforderlichen absoluten Mehrheit zum stellv. Bürgermeister gewählt. Beigeordneter Nieraad nimmt die Wahl an.

### **11.2.3 Wahl der/des stellv. Bürgermeisterin/s**

Ratsvorsitzende Schneider bittet um Vorschläge für die 3. Wahl der/des stellv. Bürgermeisters/in.

Ratsherr Kickler schlägt namens der MMW/Die Linke-Gruppe den Beigeordneten Chmielewski vor. Weitere Vorschläge werden nicht gemacht.

Ratsvorsitzende Schneider lässt sodann über den Vorschlag gem. § 67 NKomVG abstimmen. Da niemand widerspricht, wird offen durch Handzeichen gewählt.

#### **Ergebnis der Wahl:**

**Ja: 29 Nein: 3 Enthaltungen: 1**

Damit ist Beigeordneter Chmielewski mit der gemäß § 67 Satz 3 NKomVG erforderlichen absoluten Mehrheit zum stellv. Bürgermeister gewählt. Beigeordneter Chmielewski nimmt die Wahl an.

## **12 Ausschüsse des Rates**

### **12.1 Bildung der Ausschüsse (Stärke, hinzuzuwählende Mitglieder)**

Der Bürgermeister führt aus, dass die gemäß § 24 der Geschäftsordnung beschlossenen ständigen Ausschüsse gebildet werden müssen. Vor der Besetzung ist festzulegen, aus wie vielen Mitgliedern die einzelnen Ausschüsse bestehen sollen und welchen Umfang der Kreis der hinzugewählten Mitglieder haben soll.

Es wird vorgeschlagen die Gremien in folgender Stärke zu bilden und den Umfang der hinzugewählten Mitglieder nicht zu verändern.

<b>Gremium</b>	<b>Stärke</b>
Ausschuss für Wirtschaft und Finanzen	10
Ausschuss für Jugend, Familien und Soziales	10
Ausschuss für Schulen, Kultur und Sport	10
Ausschuss für Stadtentwicklung, Planung und Umweltschutz	10
Ausschuss für Bauen, Liegenschaften, Straßen und Verkehr	10
Ausschuss für Feuerwehr-, Markt- und Ordnungsangelegenheiten	10
Betriebsausschuss für den Eigenbetrieb Wasserwerk der Stadt Varel	7
Betriebsausschuss für den Eigenbetrieb Kurverwaltung Nordseebad Dangast	10

Der Umfang der Sachverständigen wurde zuletzt durch die Ausschüsse selbst festgelegt. Es wird vorgeschlagen dieses dabei zu belassen.

#### **Beschlussvorschlag:**

Die Anzahl der Mitglieder, der gemäß § 24 der Geschäftsordnung zu bildenden Ausschüsse, wird wie folgt festgesetzt:

<b>Gremium</b>	<b>Stärke</b>
Ausschuss für Wirtschaft und Finanzen	10
Ausschuss für Jugend, Familien und Soziales	10
Ausschuss für Schulen, Kultur und Sport	10
Ausschuss für Stadtentwicklung, Planung und Umweltschutz	10
Ausschuss für Bauen, Liegenschaften, Straßen und Verkehr	10
Ausschuss für Feuerwehr-, Markt- und Ordnungsangelegenheiten	10
Betriebsausschuss für den Eigenbetrieb Wasserwerk der Stadt Varel	7
Betriebsausschuss für den Eigenbetrieb Kurverwaltung Nordseebad Dangast	10

Der Umfang der hinzugewählten Mitglieder in den entsprechenden Ausschüssen bleibt der Gleiche wie in der letzten Legislaturperiode. Die Ausschüsse werden damit wie folgt gebildet:

#### **Ausschuss für Wirtschaft und Finanzen**

Ratsmitglieder 10

#### **Ausschuss für Jugend, Familien und Soziales**

Ratsmitglieder 10

hinzugewählte Mitglieder:

AWO

Vertreter der Träger der Jugendarbeit

Vertreter der Träger von Einrichtungen der Kindertagesbetreuung

#### **Ausschuss für Schulen, Kultur und Sport**

Ratsmitglieder 10

hinzugewählte Mitglieder:

Vertreter der Lehrerschaft:

1. Ersatzmitglied

Vertreter der Elternschaft:

- 1. Ersatzmitglied
- Vertreter des Sports
- Vertreter der kult. Vereine

#### **Ausschuss für Stadtentwicklung, Planung und Umweltschutz**

Ratsmitglieder 10

#### **Ausschuss für Bauen, Liegenschaften, Straßen und Verkehr**

Ratsmitglieder 10

#### **Ausschuss für Feuerwehr-, Markt- und Ordnungsangelegenheiten**

Ratsmitglieder 10

hinzugewählte Mitglieder:

- Stadtbrandmeister
- stellv. Stadtbrandmeister
- der jeweilige Vorsitzende des Schaustellervereins Varel-Friesland, Sitz Varel
- Vertreter der Werbegemeinschaft

#### **Betriebsausschuss für den Eigenbetrieb Wasserwerk der Stadt Varel**

Ratsmitglieder 7

hinzugewähltes Mitglied:

Vertreter der EWE Varel

#### **Betriebsausschuss für den Eigenbetrieb Kurverwaltung Nordseebad Dangast**

Ratsmitglieder 10

Vertreter der Beteiligten gem. § 110 NpersVG (Hälfte der Mitglieder des BA)

a) betriebsangehörige Vertreter:

Mitglieder:

1.

2.

3.

4.

Ersatzmitglieder:

b) sonstige Vertreter:

1.

Ersatzmitglied:

hinzugewähltes Mitglied:

1.

Vertreter

Der Umfang der Sachverständigen wird durch die Ausschüsse selbst festgelegt.

#### **Einstimmiger Beschluss**

### **12.2 Besetzung der Ausschüsse**

Der Bürgermeister gibt bekannt, dass sich die Ausschusssitze wie folgt auf die Fraktionen und Gruppen verteilen:

	SPD/CDU/FDP	GRÜNE/BBV	ZV	MMW/Linke
7er Ausschuss	4	1	1	1
10er Ausschuss	6	1 (+1)	1 (+1)	1

Bei den 10er Ausschüssen muss jeweils ein Sitz zwischen der Gruppe GRÜNE/BBV und ZV ausgelost werden, sofern sich die Fraktionen/Gruppen nicht vorher geeinigt haben. Sie haben sich wie folgt geeinigt.

Ausschuss:	der 10. Sitz geht an:
Ausschuss für Wirtschaft und Finanzen	GRÜNE/BBV
Ausschuss für Stadtentwicklung, Planung und Umweltschutz	ZV
Ausschuss für Bauen, Liegenschaften, Straßen und Verkehr	GRÜNE/BBV
Ausschuss für Schulen, Kultur und Sport	GRÜNE/BBV
Ausschuss für Jugend, Familien und Soziales	ZV
Ausschuss für Feuerwehr-, Markt- und Ordnungsangelegenheiten	ZV
Betriebsausschuss für den Eigenb. Kurverw. Nordseebad Dangast	GRÜNE/BBV

Die Ausschüsse werden sodann wie folgt gebildet:

## **Ausschuss für Wirtschaft und Finanzen**

### Mitglieder:

Kühne, Lars CDU (SPD/CDU/FDP)  
 Redeker, Bernd CDU (SPD/CDU/FDP)  
 Dr. Engstler, Susanne CDU (SPD/CDU/FDP)  
 Müller, Alfred SPD (SPD/CDU/FDP)  
 Biebricher, Sascha SPD (SPD/CDU/FDP)  
 Weden, Jörg SPD (SPD/CDU/FDP)  
 Köhler, Bernd BBV (GRÜNE/BBV)  
 Langer, Walter GRÜNE (GRÜNE/BBV)  
 Kickler, Jörn MMW (MMW/Die Linke)  
 Boyken, Heinz Peter ZV

### Vertreter:

Nieraad, Peter CDU (SPD/CDU/FDP)  
 Eilers, Hergen CDU (SPD/CDU/FDP)  
 Brumund, Dirk CDU (SPD/CDU/FDP)  
 Schneider, Hannelore SPD (SPD/CDU/FDP)  
 Weikert, Dorothea SPD (SPD/CDU/FDP)  
 Gröne, Dierk SPD (SPD/CDU/FDP)  
 Böcker, Rudolf BBV (GRÜNE/BBV)  
 Meinen, Djure GRÜNE (GRÜNE/BBV)  
 Chmielewski, Iko MMW (MMW/Die Linke)  
 Funke, Karl-Heinz ZV

## **Ausschuss für Stadtentwicklung, Planung und Umweltschutz**

### Mitglieder:

Rathkamp, Jürgen CDU (SPD/CDU/FDP)  
 Redeker, Bernd CDU (SPD/CDU/FDP)  
 Brumund, Dirk CDU (SPD/CDU/FDP)  
 Biebricher, Sascha SPD (SPD/CDU/FDP)  
 Schmidt, Sebastian SPD (SPD/CDU/FDP)  
 Schneider, Hannelore SPD (SPD/CDU/FDP)  
 Meinen, Djure GRÜNE (GRÜNE/BBV)  
 Chmielewski, Iko MMW (MMW/Die Linke)  
 Dr. Seelig, Marko Alexander ZV  
 Mahouachi, Abbas ZV

### Vertreter:

Kühne, Lars SPD (SPD/CDU/FDP)  
 Dr. Engstler, Susanne CDU (SPD/CDU/FDP)  
 Vollmer, Elke FDP (SPD/CDU/FDP)  
 Ralle, Georg SPD (SPD/CDU/FDP)  
 Recksiedler, Raimund SPD (SPD/CDU/FDP)  
 Müller, Alfred SPD (SPD/CDU/FDP)  
 Böcker, Rudolf BBV (GRÜNE/BBV)  
 Kickler, Jörn MMW (MMW/Die Linke)  
 Funke, Karl-Heinz ZV  
 Toepler, Maren-Susan ZV

## **Ausschuss für Bauen, Liegenschaften, Straßen und Verkehr**

### Mitglieder:

Rathkamp, Jürgen CDU (SPD/CDU/FDP)  
 Brumund, Dirk CDU (SPD/CDU/FDP)  
 Vollmer, Elke FDP (SPD/CDU/FDP)  
 Ralle, Georg SPD (SPD/CDU/FDP)  
 Recksiedler, Raimund SPD (SPD/CDU/FDP)  
 Gröne, Dierk SPD (SPD/CDU/FDP)  
 Hinz, Christoph GRÜNE (GRÜNE/BBV)  
 Böcker, Rudolf BBV (GRÜNE/BBV)  
 Schwärmer, Steffen MMW (MMW/Die Linke)  
 Mahouachi, Abbes ZV

### Vertreter:

Redeker, Bernd CDU (SPD/CDU/FDP)  
 Nieraad, Peter CDU (SPD/CDU/FDP)  
 Kühne, Lars CDU (SPD/CDU/FDP)  
 Biebricher, Sascha SPD (SPD/CDU/FDP)  
 Bruns, Jürgen SPD (SPD/CDU/FDP)  
 Müller, Alfred SPD (SPD/CDU/FDP)  
 Meinen, Djure GRÜNE (GRÜNE/BBV)  
 Köhler, Bernd BBV (GRÜNE/BBV)  
 Kickler, Jörn MMW (MMW/Die Linke)  
 Dr. Seelig, Marko Alexander ZV

## **Ausschuss für Schulen, Kultur und Sport**

### Mitglieder:

Eilers, Hergen CDU (SPD/CDU/FDP)  
 Dr. Engstler, Susanne CDU (SPD/CDU/FDP)  
 Redeker, Bernd CDU (SPD/CDU/FDP)  
 Weden, Jörg SPD (SPD/CDU/FDP)  
 Bruns, Jürgen SPD (SPD/CDU/FDP)  
 Weikert, Dorothea SPD (SPD/CDU/FDP)  
 Langer, Walter GRÜNE (GRÜNE/BBV)  
 Köhler, Bernd BBV (GRÜNE/BBV)  
 Kickler, Jörn MMW (MMW/Die Linke)  
 Toepler, Maren-Susan ZV

### Vertreter:

Kühne, Lars CDU (SPD/CDU/FDP)  
 Brumund, Dirk CDU (SPD/CDU/FDP)  
 Vollmer, Elke FDP (SPD/CDU/FDP)  
 Ralle, Georg SPD (SPD/CDU/FDP)  
 Gröne, Dierk SPD (SPD/CDU/FDP)  
 Recksiedler, Raimund SPD (SPD/CDU/FDP)  
 Hinz, Christoph GRÜNE (GRÜNE/BBV)  
 Böcker, Rudolf BBV (GRÜNE/BBV)  
 Chmielewski, Iko MMW (MMW/Die Linke)  
 Dr. Seelig, Marko Alexander ZV

### hinzugewählte Mitglieder:

Vertreter der Lehrerschaft:

1. Ersatzmitglied:

Vertreter der Elternschaft:

Vertreter des Sports:

Vertreter der kult. Vereine:

## **Ausschuss für Jugend, Familien und Soziales**

### Mitglieder:

Dr. Engstler, Susanne CDU (SPD/CDU/FDP)  
 Eilers, Hergen CDU (SPD/CDU/FDP)  
 Vollmer, Elke FDP (SPD/CDU/FDP)  
 Biebricher, Sascha SPD (SPD/CDU/FDP)  
 Schmidt, Sebastian SPD (SPD/CDU/FDP)  
 Weden, Jörg SPD (SPD/CDU/FDP)  
 Langer, Walter GRÜNE (GRÜNE/BBV)  
 Schwärmer, Steffen MMW (MMW/Die Linke)  
 Boyken, Heinz Peter ZV  
 Toepler, Maren-Susan ZV

### Vertreter:

Brumund, Dirk CDU (SPD/CDU/FDP)  
 Nieraad, Peter CDU (SPD/CDU/FDP)  
 Kühne, Lars CDU (SPD/CDU/FDP)  
 Gröne, Dierk SPD (SPD/CDU/FDP)  
 Weikert, Dorothea SPD (SPD/CDU/FDP)  
 Bruns, Jürgen SPD (SPD/CDU/FDP)  
 Köhler, Bernd BBV (GRÜNE/BBV)  
 Chmielewski, Iko MMW (MMW/Die Linke)  
 Mahouachi, Abbes ZV  
 Funke, Karl-Heinz ZV

hinzugewählte Mitglieder:

AWO:

Vertreter der Träger der Jugendarbeit:

Vertreter der Träger von Einrichtungen der Kindertagesbetreuung:

**Ausschuss für Feuerwehr-, Markt- und Ordnungsangelegenheiten**Mitglieder:

Nieraad, Peter CDU (SPD/CDU/FDP)  
 Brumund, Dirk CDU (SPD/CDU/FDP)  
 Rathkamp, Jürgen CDU (SPD/CDU/FDP)  
 Müller, Alfred SPD (SPD/CDU/FDP)  
 Bruns, Jürgen SPD (SPD/CDU/FDP)  
 Gröne, Dierk SPD (SPD/CDU/FDP)  
 Köhler, Bernd BBV (GRÜNE/BBV)  
 Schuster, Ingrid Die Linke (MMW/Die Linke)  
 Funke, Karl-Heinz ZV  
 Dr. Seelig, Marko Alexander ZV

Vertreter:

Eilers, Hergen CDU (SPD/CDU/FDP)  
 Redeker, Bernd CDU (SPD/CDU/FDP)  
 Dr. Engstler, Susanne CDU (SPD/CDU/FDP)  
 Ralle, Georg SPD (SPD/CDU/FDP)  
 Weden, Jörg SPD (SPD/CDU/FDP)  
 Weikert, Dorothea SPD (SPD/CDU/FDP)  
 Hinz, Christoph GRÜNE (GRÜNE/BBV)  
 Schwärmer, Steffen MMW (MMW/Die Linke)  
 Boyken, Heinz Peter ZV  
 Toepler, Maren-Susan ZV

hinzugewählte Mitglieder:

Stadtbrandmeister:

stellv. Stadtbrandmeister:

der jeweilige Vorsitzende des Schaustellervereins Varel-Friesland, Sitz Varel:

Vertreter der Werbegemeinschaft:

**Betriebsausschuss für den Eigenbetrieb Wasserwerk der Stadt Varel**Mitglieder:

Nieraad, Peter CDU (SPD/CDU/FDP)  
 Rathkamp, Jürgen CDU (SPD/CDU/FDP)  
 Schneider, Hannelore SPD (SPD/CDU/FDP)  
 Weikert, Dorothea SPD (SPD/CDU/FDP)  
 Böcker, Rudolf BBV (GRÜNE/BBV)  
 Schuster, Ingrid Die Linke (MMW/Die Linke)  
 Boyken, Heinz-Peter ZV

Vertreter:

Redeker, Bernd CDU (SPD/CDU/FDP)  
 Vollmer, Elke FDP (SPD/CDU/FDP)  
 Recksiedler, Raimund SPD (SPD/CDU/FDP)  
 Müller, Alfred SPD (SPD/CDU/FDP)  
 Langer, Walter GRÜNE (GRÜNE/BBV)  
 Kickler, Jörn MMW (MMW/Die Linke)  
 Dr. Seelig, Marko Alexander ZV

hinzugewählte Mitglieder:

über EWE Varel:

## Betriebsausschuss für den Eigenbetrieb Kurverwaltung Nordseebad Dangast

### Mitglieder:

Kühne, Lars CDU (SPD/CDU/FDP)  
 Eilers, Hergen CDU (SPD/CDU/FDP)  
 Vollmer, Elke FDP (SPD/CDU/FDP)  
 Gröne, Dierk SPD (SPD/CDU/FDP)  
 Schneider, Hannelore SPD (SPD/CDU/FDP)  
 Ralle, Georg SPD (SPD/CDU/FDP)  
 Meinen, Djure GRÜNE (GRÜNE/BBV)  
 Köhler, Bernd BBV (GRÜNE/BBV)  
 Chmielewski, Iko MMW (MMW/Die Linke)  
 Funke, Karl-Heinz ZV

### Vertreter:

Nieraad, Peter CDU (SPD/CDU/FDP)  
 Brumund, Dirk CDU (SPD/CDU/FDP)  
 Redeker, Bernd FDP (SPD/CDU/FDP)  
 Schmidt, Sebastian SPD (SPD/CDU/FDP)  
 Recksiedler, Raimund SPD (SPD/CDU/FDP)  
 Müller, Alfred SPD (SPD/CDU/FDP)  
 Langer, Walter GRÜNE (GRÜNE/BBV)  
 Hinz, Christoph GRÜNE (GRÜNE/BBV)  
 Schwärmer, Steffen MMW (MMW/Die Linke)  
 Toepler, Maren-Susan ZV

Vertreter der Beteiligten:

### b) betriebsangehörige Vertreter:

#### Mitglieder:

- 1.
- 2.
- 3.
- 4.

#### Ersatzmitglieder:

### b) sonstige Vertreter:

- 1.

#### Ersatzmitglied:

### hinzugewähltes Mitglied:

- 1.

### Vertreter:

### **Beschluss:**

Die oben dargestellte Sitzverteilung und die Ausschussbesetzung werden beschlossen.

Die hinzugewählten Ausschussmitglieder und Vertreter der Beschäftigten werden in der nächsten Ratsitzung benannt.

### **Einstimmiger Beschluss**

## 12.3 Verteilung der Ausschussvorsitze und Bestimmung der/des Vorsitzenden und der/des stellv. Vorsitzenden

Aufgrund des Höchstzahlverfahrens werden gem. § 71 Abs. 8 NKomVG die Ausschussvorsitze benannt und die Vorsitzenden sowie die stellv. Vorsitzenden bestimmt.

Der 4. und 5. Zugriff hätte zwischen der Gruppe GRÜNE/BBV und der Fraktion ZV ausgelost werden müssen, da sie sich aber im Vorfeld geeinigt haben, ist dies nicht mehr notwendig.

**Zugriffsreihenfolge:**

<b>Gruppe/Fraktion</b>	<b>Auswahl des Ausschusses</b>
1 SPD/CDU/FDP	Ausschuss für Bauen, Liegenschaften, Straßen und Verkehr
2 SPD/CDU/FDP	Ausschuss für Stadtentwicklung, Planung und Umweltschutz
3 SPD/CDU/FDP	Ausschuss für Feuerwehr-, Markt- und Ordnungsangelegenheiten
4 ZV	Ausschuss für Jugend, Familien und Soziales
5 GRÜNE/BBV	Ausschuss für Schulen, Kultur und Sport
6 SPD/CDU/FDP	Ausschuss für Wirtschaft und Finanzen
7 MMW/Die Linke	BA für den Eigenbetrieb Kurverwaltung Nordseebad Dangast
8 SPD/CDU/FDP	BA für den Eigenbetrieb Wasserwerk der Stadt Varel

Benennung der Ausschussvorsitzenden:

**Ausschuss für Wirtschaft und Finanzen**

Vorsitz: Kühne, Lars CDU (SPD/CDU/FDP)  
 Vertreter: Redeker, Bernd CDU (SPD/CDU/FDP)

**Ausschuss für Stadtentwicklung, Planung und Umweltschutz**

Vorsitz: Rathkamp, Jürgen CDU (SPD/CDU/FDP)  
 Vertreter: Redeker, Bernd CDU (SPD/CDU/FDP)

**Ausschuss für Bauen, Liegenschaften, Straßen und Verkehr**

Vorsitz: Ralle, Georg SPD (SPD/CDU/FDP)  
 Vertreter: Recksiedler, Raimund SPD (SPD/CDU/FDP)

**Ausschuss für Schulen, Kultur und Sport**

Vorsitz: Langer, Walter GRÜNE (GRÜNE/BBV)  
 Vertreter: Köhler, Bernd BBV (GRÜNE/BBV)

**Ausschuss für Jugend, Familien und Soziales**

Vorsitz: Boyken, Heinz Peter ZV  
 Vertreter: Toepler, Maren-Susan ZV

**Ausschuss für das Feuerwehr-, Markt- und Ordnungsangelegenheiten**

Vorsitz: Müller, Alfred SPD (SPD/CDU/FDP)  
 Vertreter: Bruns, Jürgen SPD (SPD/CDU/FDP)

**Betriebsausschuss für den Eigenbetrieb Wasserwerk der Stadt Varel**

Vorsitz: Schneider, Hannelore SPD (SPD/CDU/FDP)  
 Vertreter: Weikert, Dorothea SPD (SPD/CDU/FDP)

**Betriebsausschuss für den Eigenbetrieb Kurverwaltung Nordseebad Dangast**

Vorsitz: Chmielewski, Iko MMW (MMW/Die Linke)  
 Vertreter: Schwärmer, Steffen MMW (MMW/Die Linke)

**13 Handwerkerausschuss für die Meischenstiftung**

Die Kreishandwerkerschaft hat den Nutzungsvertrag für das Gebäude der Meischenstiftung gekündigt und ihre Ausbildungsstätte nach Jever verlegt. Derzeit wird eine neue Nachnutzung geprüft.

Die Bildung eines Handwerkerausschusses ist weder im Nutzungsvertrag noch in der Satzung der Stadt Varel über die Gemeinnützigkeit der Meischenstiftung vorgeschrieben. Es wird daher vorgeschlagen, den Handwerkerausschuss erst dann neu zu bilden, wenn eine konkrete Nachnutzung feststeht.

Dieser Vorschlag wird einvernehmlich angenommen.

**14 Platzausschuss für die Sportanlage Windallee  
Vorlage: 418/2011**

Der Platzausschuss für die Sportanlage Windallee ist laut Vereinbarung mit dem TuS Varel zu bilden und vom Rat zu bestätigen.

Es wird vorgeschlagen, den Platzausschuss für die Sportanlage Windallee wie folgt zu bilden:

**Platzausschuss für die Sportanlage Windallee****Vorsitzender:**

Rolf Heeren

**Vertreter:**

Sabine Spranger

**Mitglieder:**

Frauke Mrotzek,  
Lühkenskamp 22,  
26316 Varel (TuS Varel 09)

Malen Webersinke  
Elisabethstr. 18  
26316 Varel (VTB)

Edmund Betten,  
Bergstr. 8,  
26316 Varel (SC Varel)

Hans-Lothar Macht,  
Oltmann-Beecken-Straße 10,  
26316 Varel-Langendamm (AG der Vareler Turn- und Sportvereine)

Manfred Pfeiffer,  
Klaus-Groth-Straße 7,  
26316 Varel-Obenstrohe (Schulen)

**Beschluss:**

Der Platzausschuss für die Sportanlage wird in o.g. Besetzung gebildet.

**Mehrheitlicher Beschluss**

**Ja: 32 Enthaltungen: 1**

**15 Vertreter der Stadt Varel im Beirat der Franz-Radziwill-Gesellschaft e. V.  
Vorlage: 419/2011**

Der Rat hat eine Vertreterin/einen Vertreter der Stadt Varel im Beirat der Franz-Radziwill-Gesellschaft e. V. zu bestimmen.

Die SPD/CDU/FDP-Gruppe schlägt Ratsvorsitzende Hannelore Schneider (SPD) vor.

**Beschluss:**

Als Vertreterin der Stadt Varel in den Beirat der Franz-Radziwill-Gesellschaft e. V. wird Ratsvorsitzende Hannelore Schneider (SPD) benannt.

**Mehrheitlicher Beschluss**

**Ja: 32 Enthaltungen: 1**

**16 Vertreter der Stadt Varel in der Wohnungsbau-Gesellschaft Friesland mbH**

Der Rat der Stadt Varel hat Vertreter der Stadt Varel in die Wohnungsbau-Gesellschaft Friesland mbH zu benennen.

Für die Gesellschafterversammlung sind ein Mitglied und ein Vertreter zu benennen. Vorschlagsberechtigt ist gem. § 71 Abs. 6 NKomVG die SPD/CDU/FDP-Gruppe.

Vorschlag der SPD/CDU/FDP-Gruppe:

Mitglied: Georg Ralle (SPD)

Vertreter: Jürgen Rathkamp (CDU)

Der Aufsichtsrat wird für 3 Jahre von der Gesellschafterversammlung gewählt, dies ist letztmalig im November 2010 geschehen. Von der Stadt Varel wurden als Mitglied Ratsherr Brumund und als Vertreterin Ratsfrau Rohlfs vorgeschlagen und gewählt. Grundsätzlich bleibt Frau Rohlfs Mitglied des Aufsichtsrates, auch wenn sie nicht mehr im Rat ist. Frau Rohlfs hat aber auf ihren Sitz verzichtet, es ist daher ein neuer Vertreter zu benennen.

**Beschluss:**

Als Vertreter der Stadt Varel in der Wohnungsbau-Gesellschaft Friesland mbH werden folgende Personen benannt:

Gesellschafterversammlung:

Mitglied:  
Ralle, Georg SPD (SPD/CDU/FDP)

Vertreter:  
Rathkamp, Jürgen CDU (SPD/CDU/FDP)

Aufsichtsrat:

Mitglied:  
Brumund, Dirk CDU (bereits gewählt)

Vertreter:  
Bruns, Jürgen SPD (SPD/CDU/FDP)

**Einstimmiger Beschluss****17 Vertreter der Stadt Varel im Zweckverband Vareler Hafen**

Der Rat der Stadt Varel hat neben dem Bürgermeister 4 Vertreter der Stadt Varel im Zweckverband Vareler Hafen zu benennen.

Vorschlagsberechtigt sind gem. § 71 Abs. 6 NKomVG:

SPD/CDU/FDP-Gruppe:

1. Müller, Alfred (SPD)
2. Redecker, Bernd (CDU)
3. Ralle, Georg (SPD)

Der 4. Vorschlag ist zwischen der Gruppe GRÜNE/BBV und der Fraktion ZV auszulösen. Sie haben sich dahingehend geeinigt, dass die Fraktion ZV vorschlägt.

ZV

4. Funke, Karl-Heinz (ZV)

**Beschluss:**

Vertreter der Stadt Varel im Zweckverband Vareler Hafen

Mitglieder:

- Bürgermeister Gerd-Christian Wagner
1. Müller, Alfred SPD (SPD/CDU/FDP)
  2. Redecker, Bernd CDU (SPD/CDU/FDP)
  3. Ralle, Georg SPD (SPD/CDU/FDP)
  4. Funke, Karl-Heinz ZV

**Einstimmiger Beschluss****18 Vertreter der Stadt Varel im Zweckverband Dangastersiel**

Gem. § 11 Abs. 1 NKomZG werden kommunale Verbandsmitglieder in der Verbandsversammlung grundsätzlich vom Bürgermeister vertreten. Dabei ist lt. Kommentar Thiele davon auszugehen, dass der Bürgermeister die Mitgliedschaft in der Verbandsversammlung erst durch seine auf einem Beschluss des Rates beruhende

Entsendung erwirbt. Der Bürgermeister kann gem. § 11 Abs. 2 auch einen anderen Bediensteten des Verbandsmitgliedes als Vertreter vorschlagen.

Die Vertretung des Bürgermeisters ist gesetzlich nicht geregelt und müsste in der Verbandsordnung (Satzung) geregelt werden. Lt. Kommentar Thiele ist es zweifelhaft, ob angenommen werden kann, dass er durch seinen allgemeinen Vertreter vertreten wird. Deshalb erscheint es als notwendig, dieses in der Verbandsversammlung zu regeln, wobei als Vertreter nicht nur der allgemeine Vertreter in Betracht kommt. Die Satzung des Zweckverbandes des „Anleger Dangastersiel“ sieht folgende Regelung vor: „Vertreter und Stellvertreter werden von der jeweiligen Vertretungskörperschaft (Rat) der Verbandsmitglieder gewählt“. Damit hat der Rat einen Stellvertreter zu benennen, wobei dieses der Allgemeine Vertreter sein kann.

In jedem Fall muss der Vertreter und Stellvertreter gem. § 11 Abs. 2 Satz 3 für den Rat der Stadt Varel wählbar sein.

Die SPD/CDU/FDP-Gruppe schlägt als Vertreter Ratsherrn Ralle (SPD) vor.

**Beschluss:**

Bürgermeister Wagner wird als Vertreter der Stadt Varel in die Verbandsversammlung des Zweckverbandes „Anleger Dangastersiel“ entsandt. Stellvertreter ist Ratsherr Georg Ralle SPD (SPD/CDU/FDP-Gruppe).

**Einstimmiger Beschluss**

**19 Vertreter der Stadt Varel in die Verbandsversammlung des OOWV**

Der Rat der Stadt Varel hat einen Vertreter der Stadt Varel und ein Ersatzmitglied in die Verbandsversammlung des OOWV zu benennen. Vorschlagsberechtigt ist gem. § 71 Abs. 6 NKomVG die SPD/CDU/FDP-Gruppe.

Vertreter war bislang der Bürgermeister. Von der Verwaltung wird vorgeschlagen dieses beizubehalten.

Vorschlag der SPD/CDU/FDP-Gruppe: Mitglied: Gerd-Christian Wagner  
Ersatzmitglied: Georg Ralle (SPD)

**Beschluss:**

Als Vertreter der Stadt Varel in die Verbandsversammlung des OOWV werden folgende Personen benannt:

Vertreter: Bürgermeister Wagner  
Ersatzperson: Ralle, Georg SPD (SPD/CDU/FDP-Gruppe)

**Einstimmiger Beschluss**

## 20 **Vertreter der Stadt Varel in der Gesellschafterversammlung der Vareler Kapitalbeteiligungsgesellschaft mbH**

Die Kapitalbeteiligungsgesellschaft mbH i. L. befindet sich in der Liquidation. Da aber nicht ausgeschlossen werden kann, dass die Gesellschafterversammlung noch einen Beschluss fassen muss, wird vorgeschlagen dieses Gremium noch mal zu besetzen.

Gemäß § 7 a des Gesellschaftsvertrages der Vareler Kapitalbeteiligungsgesellschaft mbH besteht die Gesellschafterversammlung aus 7 Mitgliedern. 2 Mitglieder werden von der Raiffeisen-Volksbank Varel-Nordenham eG als Gesellschafterin entsendet. Die Stadt Varel entsendet 5 Mitglieder, darunter den Bürgermeister und 4 vom Rat zu bestimmende Vertreter (es muss sich dabei nicht um Mitglieder des Rates der Stadt Varel handeln). Jedes Mitglied in der Gesellschafterversammlung hat eine Stellvertreterin oder einen Stellvertreter.

Vorsitzender der Gesellschafterversammlung ist der Bürgermeister der Stadt Varel.

Für die Gesellschafterversammlung der Vareler Kapitalbeteiligungsgesellschaft mbH sind somit 4 Mitglieder sowie 4 Stellvertreterinnen und Stellvertreter zu benennen. Die Vorschläge stehen den Fraktionen/Gruppen nach dem Verhältniswahlsystem (Hare-Niemeyer) zu. Im Ergebnis:

	jeweils:
SPD/CDU/FDP	3 Vorschläge
GRÜNE/BBV oder ZV	1 Vorschlag (Los)

Die Gruppe GRÜNE/BBV und die Fraktion ZV haben sich dahingehend geeinigt, dass die Gruppe GRÜNE/BBV den Vorschlag abgibt.

Vorschlag:

Mitglied:

Vertreter:

SPD/CDU/FDP-Gruppe:

Recksiedler, Raimund SPD  
Nieraad, Peter CDU  
Ralle, Georg SPD

Schmidt, Sebastian SPD  
Redeker, Bernd CDU  
Eilers, Hergen CDU

Gruppe GRÜNE/BBV:

Meinen, Djure GRÜNE

Böcker, Rudolf BBV

### **Beschluss:**

Vertreter der Stadt Varel in der Gesellschafterversammlung der Vareler Kapitalbeteiligungsgesellschaft mbH i. L. sind:

Mitglied:

Wagner, Gerd Christian (Bürgermeister)  
Recksiedler, Raimund SPD (SPD/CDU/FDP)  
Nieraad, Peter CDU (SPD/CDU/FDP)  
Ralle, Georg SPD (SPD/CDU/FDP)  
Meinen, Djure GRÜNE (GRÜNE/BBV)

Vertreter:

Schmidt, Sebastian SPD (SPD/CDU/FDP)  
Redeker, Bernd CDU (SPD/CDU/FDP)  
Eilers, Hergen CDU (SPD/CDU/FDP)  
Böcker, Rudolf BBV (GRÜNE/BBV)

### **Einstimmiger Beschluss**

**21      Vertreter der Stadt Varel in der Gesellschafterversammlung der Zukunftszentrum Technologie und Ausbildung Varel-Friesland GmbH**

Gem. § 6 des Gesellschaftsvertrags der Zukunftszentrum Technologie und Ausbildung Varel-Friesland GmbH entsendet jede/r Gesellschafter/in neben der/m Hauptverwaltungsbeamtin/en zwei weitere Vertreter/innen in die Gesellschafterversammlung und regelt die Stellvertretung.

Vorschlagsberechtigt ist gem. § 71 Abs. 6 NKomVG die SPD/CDU/FDP-Gruppe.

**Beschluss:**

Vertreter der Stadt Varel in der Gesellschafterversammlung:

Mitglied:

- Bürgermeister Wagner (kraft Amt)  
 1. Schmidt, Sebastian SPD (SPD/CDU/FDP)  
 2. Dr. Engstler, Susanne CDU (SPD/CDU/FDP)

Vertreter:

1. Recksiedler, Raimund SPD (SPD/CDU/FDP)  
 2. Kühne, Lars CDU (SPD/CDU/FDP)

**Einstimmiger Beschluss**

**22      Vertreter der Stadt Varel in der Verbandsversammlung des Zweckverbandes Ems Dollart Region**

Gemäß § 6 der Verbandsordnung des Zweckverbandes Ems Dollart Region entsendet jedes Mitglied zwei Vertreter in die EDR-Verbandsversammlung. Bei den deutschen Städten ist ein Vertreter der Hauptverwaltungsbeamte. Der zweite Vertreter ist frei bestimmbar.

Vorschlagsberechtigt ist gem. § 71 Abs. 6 NKomVG die SPD/CDU/FDP-Gruppe.

**Beschluss:**

Als Vertreter der Stadt Varel für die Verbandsversammlung des Zweckverbandes Ems Dollart Region werden folgende Personen benannt:

1. Bürgermeister Wagner
2. Schneider, Hannelore SPD (SPD/CDU/FDP)

**Einstimmiger Beschluss**

**23 Vertreter der Stadt Varel in den Regionalbeirat der JadeBay GmbH**

Zur Unterstützung der JadeBay GmbH ist ein Regionalbeirat gebildet, dem die Bürgermeister und jeweils ein Vertreter des Ehrenamtes aller Städte und Gemeinden der Region angehören werden.

Vorschlagsberechtigt ist gem. § 71 Abs. 6 NKomVG die SPD/CDU/FDP-Gruppe.

**Beschluss:**

Als Vertreter der Stadt Varel für den Regionalbeirat der JadeBay GmbH werden folgende Personen benannt:

3. Bürgermeister Wagner
4. Redeker, Bernd CDU (SPD/CDU/FDP)

**Einstimmiger Beschluss****24 Vertreter der Stadt Varel in der Landschaftsversammlung der Oldenburgischen Landschaft**

Der Rat der Stadt Varel hat zwei Vertreter der Stadt Varel in die Landschaftsversammlung der Oldenburgischen Landschaft sowie zwei Ersatzpersonen zu benennen. Vorschlagsberechtigt ist gem. § 71 Abs. 6 NKomVG die SPD/CDU/FDP-Gruppe.

**Beschluss:**

Vertreter der Stadt Varel in der Landschaftsversammlung der Oldenburgischen Landschaft:

Vertreter:

1. Recksiedler, Raimund SPD (SPD/CDU/FDP)
2. Dr. Engstler, Susanne CDU (SPD/CDU/FDP)

Ersatzperson:

- |                                    |
|------------------------------------|
| Müller, Alfred SPD (SPD/CDU/FDP)   |
| Rathkamp, Jürgen CDU (SPD/CDU/FDP) |

**Einstimmiger Beschluss****25 Berichte und Anträge der Ausschüsse****25.1 Verwaltungsausschuss vom 27.10.2011****25.1.1 Hauptsatzung der Stadt Varel  
Vorlage: 396/2011**

Zum 01.11.2011 tritt ist das neue Nds. Kommunalverfassungsgesetz in Kraft getreten. In einigen Bereichen weicht die Regelung von der NGO ab. Im anliegenden Entwurf einer neuen Hauptsatzung der Stadt Varel wurde dieses berücksichtigt. Darüber hinaus wurde weitestgehend auf die Wiederholung des Gesetzestextes

verzichtet. Grundlage des Entwurfes ist die Mustersatzung des Nds. Städtetages.

Entsprechend dem Beschluss zu TOP 11.1 – Zahl der Stellvertreter und Vertretungsreihenfolge, wird § 6 der Hauptsatzung dahingehend geändert, dass drei ehrenamtliche Vertreterinnen oder Vertreter der Bürgermeisterin oder des Bürgermeisters gewählt werden.

**Beschluss:**

Die anliegende Hauptsatzung der Stadt Varel wird beschlossen.

**Einstimmiger Beschluss**

**25.1.2 Entschädigungs-Satzung der Stadt Varel für die Ratsfrauen und Ratsherren und die nicht dem Rat angehörenden Ausschussmitglieder  
Vorlage: 369/2011**

**Beschluss:**

Anliegende Entschädigungs-Satzung der Stadt Varel für die Ratsfrauen und Ratsherren und die nicht dem Rat angehörenden Ausschussmitglieder wird beschlossen.

**Einstimmiger Beschluss**

**26 Behandlung von Anfragen und Anregungen**

**26.1 Stellungnahme der EWE zum Antrag auf Bewilligung der Grundwasserentnahme der Papier- und Kartonfabrik Varel  
Vorlage: 446/2011**

Bezug nehmend auf TOP 7.5 des Protokolls über die Sitzung des Verwaltungsausschusses vom 27.10.2011 zur Stellungnahme der EWE zum Antrag auf Bewilligung der Grundwasserentnahme der Papier- und Kartonfabrik Varel, hält es Ratsherr Funke für zwingend notwendig kurzfristig eine Sitzung des Betriebsausschusses für den Eigenbetrieb Wasserwerk der Stadt Varel einzuberufen, damit dieser sich mit dem für Varel bedeutsamen Thema auseinandersetzt. Die Stadt sollte als Eigentümerin des Wasserwerks eine eigene Stellungnahme abgeben und sich der EWE anschließen. Aus Sicht der Fraktion ZV ist die geplante Maßnahme für Varel von so großer Bedeutung, was die Grundwasserentnahme anbelangt, dass es sie wundert, dass die Ratsgremien sich nicht entschiedener damit beschäftigt haben. Da die Anhörungsfrist in den nächsten Tagen endet, eilt die Angelegenheit. Aufgrund der vielen Einwendungen beabsichtigt der Landkreis Friesland, die Frist zu verlängern.

Ratsvorsitzende Schneider teilt als Ausschussvorsitzende des Betriebsausschusses für den Eigenbetrieb Wasserwerk mit, dass es beabsichtigt ist, zeitnah in der nächsten Woche einen Betriebsausschuss einzuberufen.

Abschließend weist Ratsherr Funke darauf hin, dass es dann auch notwendig ist, dass der Verwaltungsausschuss den Vorschlag kurzfristig zum Beschluss erhebt.

**27 Mitteilungen des Bürgermeisters**

Bürgermeister Wagner teilt mit, dass der Nds. Städtetag für die neuen Ratsmitglieder anliegende Schulungen anbietet. Die Einzelheiten sind aus der Anlage zu entnehmen. Darüber hinaus werden interne Schulungen durch die Fachbereichsleiter vorbereitet.

Bürgermeister Wagner weist nochmals darauf hin, dass der Rat der Stadt am Samstag den 05.11.2011 für die Bürgerinnen und Bürger in der Innenstadt 1.000 Berliner ausgibt, als kleine Entschädigung für die Unannehmlichkeiten im Rahmen der Innenstadtsanierung. Dazu sind alle Ratsmitglieder herzlich eingeladen, diese Berliner zu verteilen und den Bürgerinnen und Bürgern unseren Dank zu übermitteln.

Um 21:35 Uhr schließt Ratsvorsitzende Schneider die öffentliche Sitzung.

Zur Beglaubigung:

gez. Hannelore Schneider  
(Vorsitzende/r)

gez. Gerd-Christian Wagner  
(Bürgermeister)

gez. Marion Groß  
(Protokollführer/in)